

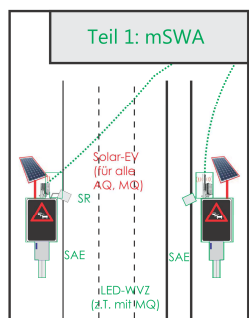
# Mobile Stauwarnanlagen (mSWA) A1 Bereich Hagen



Quelle: Google Earth






Quelle: Verdegro









**Auftraggeber:**  
DEGES GmbH  
Niederlassung Düsseldorf

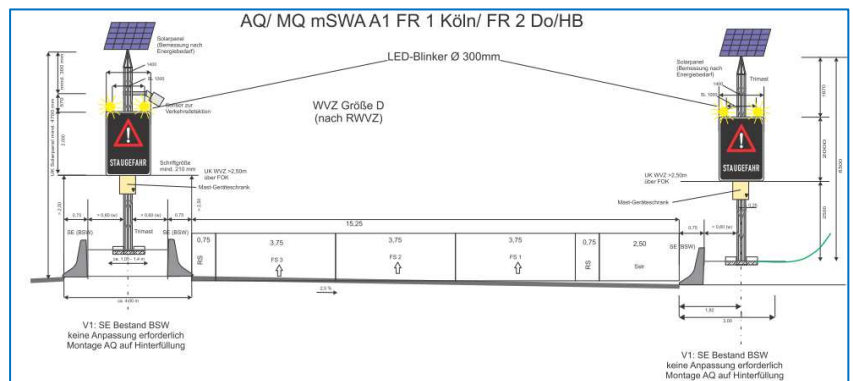
**Bearbeitungszeitraum:**  
07/2016 – 04/2018

**Leistungen AVT-Consult:**  
 **Rückstauschätzung,**  
 Entwurfsplanung  
 **Detailplanung mSWA**  
 **Erstellung Vergabeunter-**  
 lagen

**Projektdaten:**  
 **Länge ca. 23 km**

 **Länge TB Volmarstein**  
**315 m**  
 **Länge Brücke Hengstey**  
**90 m**

 Anz. AQ FR K 6  
 Anz. AQ FR DO/ HB 9  
 Anz. MQ FR K 7  
 Anz. MQ FR DO/ HB 9



## Projektbeschreibung:

Die DEGES GmbH ist für die Erneuerung mehrerer Brücken auf der BAB A1 im Bereich der Hagen - Wuppertal verantwortlich, für die eine Modernisierung aufgrund der erheblichen Mängel nicht möglich ist. Die Verkehrsbelastung (DTV) liegt bei ca. 100.000 Kfz/24h, der SV-Anteil bei ca. 15%.

In diesem Rahmen sind im Abschnitt AK Wuppertal-Nord – AK Westhofener Kreuz umfangreiche Baustellen-Behelfsverkehrsführungen (BVF) geplant. In den Zulaufbereichen der Baustellen werden mobile Stauwarnanlagen (mSWA) in LED-Technik vorgesehen, welche die zu erwartenden Rückstaus absichern. Hinzu kommen ggf. weitere Systeme der transportablen Verkehrstelematik. Die Laufzeit der Systeme beträgt bis zu 3,5 Jahre, sie werden komplett von einem Dienstleister gemietet.

Durch die AVT-Consult wurden unter Beachtung der Baustellen- und Verkehrssituation sowie der gegenseitigen Beeinflussung der BVF Rückstauschätzungen durchgeführt. Daraus konnten Länge und Standorte der mSWA abgeleitet werden. Diese wurde dann im Detail auf Basis von Videodurchfahrten und Luftbildern festgelegt.

Für die mSWA wurden in mehreren Fachlosen die technischen Vergabeunterlagen (LB, LV) zu den Gesamtschreibungen Brückenbau erstellt.